Datum: 05.11.2013

DAS MAGAZIN FÜR LIECHTENSTEIN
der monat

Der Monat/ Magazin für Liechtenstein
9490 Vaduz
00423/ 380 09 30
www.dermonat.li

Medienart: Print
Medientyp: Spezial- und Hobbyzeitschriften
Auflage: 18'500
Erscheinungsweise: 10x jährlich

UNIVERSITÄT LIECHTENSTEIN

Themen-Nr.: 377.5
Abo-Nr.: 1090629
Seite: 25
Fläche: 41'420 mm²

Lebensraum ist Kulturraum
Kulturforum am 9. November 2013

Kulturministerin Aurelia Frick eröffnet das Kulturforum 2013.

Egal ob wir früh am Morgen zur Arbeit fahren oder am Wochenende auf einer Fahrradtour neue Kraft schöpfen, wir bewegen uns im öffentlichen Raum. Dabei nehmen wir unweigerlich wahr, dass sich dieser Raum dauernd und immer rasanter verändert. Gerade in den Siedlungsgebieten wird die gebaute Umwelt allerorten greifbar. Die Menschen hinterlassen ihre Spuren.

Im gestalteten Raum treffen sich Vergangenheit und Zukunft, Altes und Neues, aber auch private und öffentliche Interessen. Dieses Spannungsfeld verlangt nach Verantwortung und Qualitätsbewusstsein, in erster Linie natürlich von den Fachleuten, letztendlich aber von der ganzen Gesellschaft. Wir müssen gemeinsam an unserer Zukunft arbeiten, denn was Mein und Dein ist, findet sich in unserem gemeinsamen Lebensraum wieder. Zahlreiche Gespräche haben bestätigt, dass dies ein Anliegen von vielen Einwohnerinnen und Einwohnern unserer Region ist.

Die Kultur kann einen wichtigen Beitrag zur Gestaltung unserer Umwelt leisten und ist auch gerne bereit, dies zu tun. So trägt beispielsweise gute Baukultur zur Umwelt Sorge. Sie geht über die blosse Planung von Gebäuden weit hinaus und umfasst auch die Gestal-

Datum: 05.11.2013

der monat
DAS MAGAZIN FÜR LIECHTENSTEIN

Der Monat/ Magazin für Liechtenstein
9490 Vaduz
00423/ 380 09 30
www.dermonat.li

Medienart: Print
Medientyp: Spezial- und Hobbyzeitschriften
Auflage: 18'500
Erscheinungsweise: 10x jährlich

UNIVERSITÄT LIECHTENSTEIN

Themen-Nr.: 377.5
Abo-Nr.: 1090629
Seite: 25
Fläche: 41'420 mm²

tung von Lebensräumen. Der Staat trägt mit rechtlichen und finanziellen Mitteln zum Schutz und zum Erhalt des gebauten Erbes bei und besondere Bedeutung aus der Sicht von Kunst und Kultur erhalten die Kunst am Bau und die Kunst im öffentlichen Raum. So wird Baukultur zu einer umfassenden Disziplin, welche sich dem öffentlichen Interesse nicht entziehen kann und mit der Gestaltung des Raumes letztendlich eine identitätsstiftende Funktion übernimmt.

Architektur, Raum und Kultur stehen im Fokus des Kulturforums vom 9. November 2013. Zwei Podiumsrunden werden einen Einblick in die Sicht- und Arbeitsweise der teilnehmenden Expertinnen und Experten geben und darüber hinaus auch die direkte Beteiligung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer ermöglichen.

Das Kulturforum ist eine Veranstaltung des Ministeriums für Äusseres, Bildung und Kultur in Zusammenarbeit mit der Universität Liechtenstein. Es startet um 15.30 Uhr im Auditorium der Universität Liechtenstein. Abgerundet werden die Podiumsgespräche mit einem Apéro riche und künstlerischen Interventionen zu Kultur und Raum. ▌

Kulturforum 2013

Samstag, 9. November 2013
Universität Liechtenstein, Vaduz

■ **15.30 Begrüssung**
Dr. Aurelia Frick, Ministerin für Äusseres, Bildung und Kultur

■ **15.45 Podiumsgespräche I «Raumkultur»**
Dr. Claudia Schwalfenberg, Verantwortliche für Baukultur beim Schweizerischen Ingenieur- und Architektenverein
Jon Ritter, Präsident der Liechtensteinischen Ingenieur- und Architektenvereinigung
Dr. Verena Konrad, Direktorin des Vorarlberger Architektur Instituts

■ **17.30 Podiumsgespräche II «Kulturraum»**
Prof. Dr. Hans-Jörg Rheinberger, Molekularbiologe und Wissenschaftshistoriker
Beate Frommelt, Kunstschaffende
Sandi Paucic, Projekteiter Biennalen bei der Schweizerischen Kulturstiftung Pro Helvetia

■ **18.30 Kulinarik und Kultur**
Apéro riche, Verein Vielfalt
Ausstellung, Forschungsprojekt PARK
Interventionen Kultur-Raum, Kulturschaffende

www.kulturforum.li